

Presskeramik: Flexibles Allround-Talent

Die „All-in-One“-Presskeramik VITA PM 9 basiert auf der bewährten Feinstruktur-Verblendkeramik VITA VM 9 und ermöglicht die

Umsetzung eines breiten Indikationsspektrums. Seit Oktober 2009 ist das Produkt in drei unterschiedlichen Transluzenzstufen erhältlich. Dabei wird das Sortiment um die neuen HT (= high translucent)-Pellets erweitert. Gleichzeitig überzeugt die neue Presskeramik durch ein modular aufgebautes Sortimentskonzept und garantiert damit eine rationelle

Lagerhaltung. Als flexible Allroundkeramik eignet sich VITA PM 9 sowohl für das gerüstfreie Pressen von Inlays, Onlays, Veneers und Frontzahnkronen als auch das Überpressen von Gerüsten aus Zirkoniumdioxid. Während die O- (= opaque-) Presslinge vorrangig für die Überpresstechnik entwickelt wurden, empfehlen sich für die gerüstfreie Presstechnik neben den bewährten T- (= translucent-) Pellets die neuen hochtransluzenten HT-Pellets. Farblich ist VITA PM 9 auf das VITA SYSTEM 3D-MASTER abgestimmt. Die O- und T-Pellets sind jeweils in zehn Farbvarianten, die neuen HT-Pellets in fünf Dentin- und fünf Schmelzfarbnuancen verfügbar. Die neue Presskeramik bietet mit ihren drei Transluzenzstufen beste Voraussetzungen für die Umsetzung ästhetischer Restaurationen. Zudem sorgen die exzellente Beschleif- und Polierbarkeit für einen einfachen Verarbeitungsprozess, wobei das Produkt dank Plaquesresistenz und Schmelzähnlichkeit über naturnahe Werkstoffeigenschaften verfügt.

VITA Zahnfabrik H. Rauter GmbH & Co. KG
Tel.: 0 77 61/56 22 22
www.vita-zahnfabrik.com

Neue Zahnpflegekaugummis zur Prophylaxemotivation

Der diesjährige Tag der Zahngesundheit stand unter dem Motto „Gesund beginnt im Mund – krank sein oftmals auch“, und wies damit auf die Auswirkungen von Munderkrankungen auf die Allgemeingesundheit hin. Dies bietet einen guten Anlass für die Zahnarztpraxis, um Patienten für eine optimierte Mundhygiene zu sensibilisieren. Das Prophylaxeangebot von Wrigley Oral Healthcare Programs wurde hierfür um zwei neue Zahnpflegeprodukte für Kinder und Erwachsene erweitert. Mit den neuen Fruchtgeschmacksvarianten Wrigley's Extra Mango Melone für Erwachsene und Wrigley's Extra Banane Erdbeere für kleine Patienten bieten sich somit schmackhafte Alternativen für die vorbeugend wirksame Zahnpflege zwischen durch an. Kauen von Zahnpflegekaugummi aktiviert den Speichelfluss, das wichtigste physiologische Schutzsystem im Mund. Das ist insbesondere nach kohlenhydrathaltigen Mahlzeiten wichtig, denn durch den stimulierten Speichel wird der pH-Wert im Mund rascher neutralisiert und die Remineralisation der Zähne gefördert. Klinische Studien zeigen, dass die Speichelfließrate durch das Kauen von zuckerfreiem Kaugummi bis um das Zehnfache gesteigert werden kann. Dies hilft – zusätzlich zum zweimal täglichen Zähneputzen – das Kariesrisiko um bis zu 40 Prozent zu reduzieren. Im Rahmen des für Arztpraxen exklusiven Angebotes können die neuen Zahnpflegekaugummis als ideale Motivationsinstrumente und leckere Give-Aways für die Patienten ab sofort bestellt werden.

Wrigley Oral Healthcare Programs
Fax.: 0 89/33 03 64 03
www.wrigley-dental.de



In der Prophylaxe immer Up to date

Ob Fachzeitschrift für den Implantologen, Oralchirurgen oder Laseranwender, ob für die Dentalhygieniker/-in oder für den Endodontologen – die Journalreihe der Oemus Media AG bedient all diese Spezialgebiete der Zahnmedizin. So richtet sich das Dentalhygiene Journal gleichermaßen an präventionsorientierte und parodontologisch tätige Zahnärzte sowie Dentalhygienikerinnen und Praxisteams im deutschsprachigen Raum. Die Zeitschrift befindet



sich mittlerweile im 12. Jahrgang und hat sich als aufgabenstärkstes Fachmedium für Praktiker mit Prophylaxe- und Parodontologieschwerpunkten bereits bei ca. 5.000 regelmäßigen Lesern etabliert. Als erstes Medium und quartalsweise erscheinendes Forum fördert das Dentalhygiene Journal im Rahmen der zunehmenden Präventionsorientierung in der Zahnheilkunde die Entwicklung des Berufsstandes der Dentalhygieniker/-in in Deutsch-

land. Der spezialisierte Leser erhält durch anwenderorientierte Fallberichte, Studien, Marktübersichten und komprimierte Produktinformationen ein regelmäßiges medizinisches Update aus der Welt der Parodontologie und der Perioprophyllaxe.

Oemus Media AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-2 01
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: grasse@oemus-media.de
www.zwp-online.info/epaper

Spezialist für professionelle Implantatpflege

Jedes Jahr werden mehr als 2 Millionen Implantate weltweit gesetzt. Unter den Patienten, die 9–14 Jahre Implantate tragen, leiden ca. 16 Prozent an fortgeschrittenen Infektionen und Knochenschwund. Daher ist es wichtig auf die Qualität der Implantatpflege zu achten – sie ist ausschlaggebend für die Haltbarkeit – unabhängig davon, welches Implantat getragen wird. Das Implantat sollte jeden Tag gereinigt werden, besonders sorgfältig am Zahnfleischrand. Zum Zähneputzen sollte wie gewohnt eine weiche Zahnbürste in kleinen kreisenden Bewegungen benutzt werden. TePe bietet eine Vielzahl an Spezialbürsten, die den individuellen Bedürfnissen angepasst sind. Mit einer guten Mundhygiene und regelmäßigen zahnärztlichen Kontrollen können Zahnimplantate ein Leben lang halten. Es bedarf spezieller Pflege, um die rauen Implantatoberflächen und die schwer zugänglichen Bereiche reinigen zu können. TePe Interdentalbürsten reinigen auch Implantatflächen effektiv, die die Zahnbürste nicht erreicht. Das TePe Sortiment der Interdentalbürsten ist in zwei verschiedenen Borstenstärken und vielen verschiedenen Größen – passend für jeden Zwischenraum – erhältlich. Jetzt neu erhältlich ist die TePe Implant Care™. Die innovative Bürste mit einem einzigartigen Winkel erleichtert die schwere palatinale und linguale Reinigung bei Implantaten. Sie wurde speziell für die Reinigung von Implantaten entworfen. Weiche, abgerundete Borsten sorgen für eine schonende Reinigung – für die beste Implantatpflege.



TePe Mundhygieneprodukte Vertriebs-GmbH
Tel.: 0 40/51 31 79 20
www.tepe.com

Zähne bequem reinigen

Der japanische Hersteller NSK hat sein bewährtes Zahnpoliersystem Prophy-Mate weiterentwickelt. Das neue Instrument Prophy-Mate neo ist nicht nur kompakt und einfach zu bedienen, sondern noch handlicher als sein Vorgänger. Neu sind zwei Düsen mit einer Abwinkelung von 60° und 80° für eine noch effizientere Reinigung. Das praktische und ästhetisch ansprechende Handstück garantiert eine sichere, rutschfeste und angenehme Anwendung für jede Handgröße auch bei längerem Arbeiten. Das Gerät ist um 360° drehbar, wodurch die Gelenke auch bei einem hohen Luftdruck frei beweglich bleiben. Zusätzlich minimiert der leichte Instrumentenkörper das Ermüdungsrisiko von Hand und Handgelenk beim Behandler. Der gleichzeitig aus zwei Düsen im Pulverbehälter geblasene Luftstrom schafft einen konstanten Pulverfluss zur Saugdüse in der Mitte des Behälters, wobei der dadurch ermöglichte gleichmäßige und kraftvolle Pulverausstoß bemerkenswerte Politur- und Reinigungseffekte erzielt. Ein weiterer Vorteil: Durch die runde Form des Behälters bleiben keine Pulverreste zurück. Die Wartungs- und Pflegemaßnahmen mit der mitgelieferten Reinigungsbürste und dem Reinigungsdraht gestalten sich einfach wie nie zuvor, da sich die vordere Düse leicht abnehmen lässt. Zusätzlich kann Prophy-Mate bei 135 °C autoklaviert werden, nachdem der Pulverdosenendeckel entfernt worden ist. In der Praxis überzeugt das Zahnpoliersystem durch seine universelle Anwendbarkeit, da es direkt an die gängigsten Kupplungsmarken angeschlossen werden kann.



NSK Europe GmbH
Tel.: 0 61 96/7 76 06-0
www.nsk-europe.de

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Prophylaxeshop-Konzept übernommen

Die Dent-o-care Dentalvertriebs GmbH, führender Spezialist für Prophylaxe- und Mundhygieneprodukte, hat mit Wirkung zum 1. Oktober das Konzept „empfohlen-geliefert“ von der whitecross GmbH übernommen. Das Konzept wurde vor etwa zwei Jahren für Zahnarztpraxen entwickelt, die den Aufwand eines eigenen Prophylaxeshops scheuen, aber sicherstellen möchten, dass ihre Patienten die von ihnen empfohlenen Produkte einfach beziehen können und somit auch zuverlässig verwenden. Die Pro-

dukte können entweder einfach über das Internet oder bei einigen ausgewählten Produkten auch über eine Bestellkarte bestellt werden. Mittels eines Empfehlercodes, den



der Patient von seiner Praxis bekommt, erhält dieser im Webshop zusätzlich einen Nachlass von 8 Prozent. Für die Praxis bedeutet dies primär einen Imagegewinn und eine intensivere Patientenbindung, darüber hinaus gibt es auch noch einen kleinen Bonus bei Einkäufen bei Dent-o-care. Der Patient fühlt sich qualifiziert beraten, mit den richtigen Produkten gut versorgt und spart außerdem noch Geld.

Dent-o-care Dentalvertriebs GmbH
Tel.: 0 81 02/7 77 28 41
www.empfohlen-geliefert.de

Antriebseinheit für chirurgische Herausforderungen

Mit dem neuen Elcomed bietet W&H eine innovative Lösung im Bereich der Kiefer- und Gesichtschirurgie, der Implantologie und der Mikro- und Kleinknochenchirurgie. Die Antriebseinheit erreicht ein Drehmoment von bis zu 80 Ncm am rotierenden Instrument und der Motor zählt mit einer Leistung von 50.000 Umdrehungen pro Minute zu einem der leichtesten und kürzesten in seiner Klasse. Motor, Kabel und Motorablage sind thermodesinfizierbar und sterilisierbar bis 135 °C. Auf nur einer Be-

dienebene können alle nötigen Parameter einfach eingestellt werden. Bei der ersten Inbetriebnahme sind bereits sechs Programme für die häufigsten Arbeitsschritte gespeichert, welche jedoch individuell angepasst werden können. Dank einer Fußsteuerung kann problemlos zwischen den Programmen gewechselt und die Drehrichtung des Instruments sowie die Flüssigkeitszufuhr geregelt werden. Die maschinelle Gewindefunktion minimiert die Kompression auf den Knochen und ermöglicht dadurch eine



stressfreiere Einheilung des Implantats. Um eine lückenlose Dokumentation zu sichern, speichert Elcomed alle Behandlungsschritte auf einen USB-Stick, von diesem können die Daten weiterverarbeitet werden.

W&H
Deutschland
GmbH
Tel.: 0 86 82/89 67-0
www.wh.com

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Gel gegen Mundtrockenheit frei verkäuflich

Seit September ist Dry Mouth Gel von GC EUROPE auch in den Apotheken in Deutschland, Österreich und der Schweiz erhältlich. Möglich wird das durch eine Kooperation für den OTC-Bereich (Over-the-counter) mit dem Schweizer Unternehmen Curaden. Bisher war das Gel für Patienten nur in Zahnarztpraxen erhältlich, allerdings erfreute sich das Produkt bereits sechs Wochen nach der Markteinführung einer größer werdenden Nachfrage, die dank der Kooperation nun erfüllt werden kann. Der Vertrieb für die Zahnarztpraxen läuft weiterhin parallel über den Dentalfachhandel.



Die unverbindliche Preisempfehlung für den Endverbraucher beläuft sich auf 12,00 Euro (exkl. MwSt.) pro Tube. GC Dry Mouth Gel wurde speziell für die Benetzung der Mundschleimhaut bei Mundtrockenheit und zur Linderung der Symptome bei Hyposalivation entwickelt. Dank des neutralen pH-Wertes beugt das Gel somit einer Demineralisierung der Zahnhartsubstanz vor. Aufgrund dieser zusätzlichen Schutzwirkung auf Zähne und Zahnfleisch passt GC Dry Mouth Gel hervorragend in ein modernes Kariesrisikomanagement. Die Kooperation mit Curaden gewährleistet im OTC-Bereich eine weitere Option für den Patienten, das Produkt auch in Apotheken erwerben zu können. Ab sofort kann der Zahnarzt das Gel also entweder über seinen Prophylaxeshop anbieten oder den Patienten auf die Kaufmöglichkeit in der Apotheke hinweisen.

GC Germany
Tel.: 0 61 72/99 59 60
www.germany.gceurope.com

Mit der PN auf den Punkt informiert

Die Parodontitis hat sich inzwischen zur Volkskrankheit entwickelt. Grund genug, dass die in Deutschland tätigen Parodontologen, Implantologen und Dentalhygieniker ihr Wissen um die häufigste Form der Erkrankung des Zahnbettes stets erweitern. Die PN Parodontologie Nachrichten bietet hierfür sechs mal jährlich die Möglichkeit. Im Vordergrund des Zeitungsformates, welches neben weiteren berufspolitischen Publikationen wie ZT Zahntechnik Zeitung und KN Kieferorthopädie Nachrichten bei der Oemus Media AG bereits im 6. Jahrgang erscheint, steht die permanente fachliche parodontologische Fortbildung. Nach dem Prinzip „Vom Spezialisten für den Spezialisten“ bereichern die PN Parodontologie Nachrichten die wissenschaftliche Fachberichterstattung in Form von Artikeln, Studien, Fallpräsentationen, Abstracts oder Anwenderberichten. Thematische Marktübersichten und Berichte aus der Industrie zu Produktinnovationen zeigen die Trends auf dem parodontologischen Markt. Unter der Rubrik „Praxismanagement“ werden dem Parodontologen Informationen und Konzepte zu Strategie, Marketing, Management, Betriebswirtschaft, Finanzierung, Personalführung, Kommunikation und Recht nähergebracht. In den Rubriken „Events“ und „Service“ finden sich u.a. Aus- und Fortbildungstermine und Kongressberichterstattungen, Jubiläen, Personalien oder Buchtipps.



Oemus Media AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-2 01
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: grasse@oemus-media.de
www.pn-aktuell.de

ZWP online zum Mitnehmen

Am 1. September feierte das Fachportal zwp-online.info seinen ersten Geburtstag. Obwohl damit noch recht jung, zeigt sich das Portal in der täglichen Praxis schon sehr erwachsen, denn seit dem Start am 1. September 2008 hat es sich überdurchschnittlich entwickelt. Für sich sprechen dabei allein schon die Nutzerzahlen des Portals von gegenwärtig über 20.000 Usern pro Monat. Halten die derzeitigen Steigerungsraten an, wird bis zum Jahresende die Schallmauer von 25.000

Besuchern pro Monat durchbrochen werden. Seit Anfang des Jahres 2009 wird jeden Dienstag an über 18.000 Empfänger der ZWP online-Newsletter ins virtuelle Postfach zugestellt. Seit Anfang September gibt es ZWP online quasi auch zum Mitnehmen für unterwegs. Unter der Webadresse m.zwp-online.info kann mit internetfähigen Smartphones (wie zum Beispiel dem iPhone) eine spezielle Mobilversion des Fachportals aufgerufen werden. Bereits im ersten Monat nach dem Start wurde das Angebot von über 900 Usern genutzt. Mit diesem neuen Service ist es möglich, ZWP online jederzeit von jedem Ort nutzen zu können, um ständig über die aktuellsten News, Events und Produkte aus der Dentalbranche auf dem Laufenden zu sein.



Oemus Media AG
 Holbeinstraße 29
 04229 Leipzig
 Tel.: 03 41/4 84 74-0
 E-Mail: kontakt@oemus-media.de

Zungenreinigung kein Reizthema mehr

Ein häufiger Grund für schlechten Atem und Halitose können Beläge auf der Zungenoberfläche sein. Wenn selbst regelmäßige und gründliche Zahnpflege nicht mehr hilft, ist es an der Zeit, einen Zungenreiniger zu probieren. Damit diese Erfahrung nicht zu einem Reizthema für den Gaumen wird, stellt der Prophylaxehersteller zantomed den extraflachen Zungenreiniger vor. Während eine Seite optimal zum Schaben der Zunge geeignet ist, säubert die zweite Seite durch kleine, starr angeordnete Borsten gründlich die Papillen an der Zungenoberfläche. Dabei ist der erstaunliche Effekt zu beobachten, wie sich selbst der Geschmackssinn nach einer gründlichen Zungenreinigung intensiviert. Unter der Maxime „perfekte Zahnpflege muss nicht teuer sein“ bietet zantomed ausgewählte Produkte im Direktvertrieb an. Das Unternehmen ist nach eigener Aussage so in der Lage, gehobene Qualität zu moderaten Preisen anzubieten.



zantomed GmbH
 Tel.: 02 03/8 05 10-45
www.zantomed.de

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

IMPRESSUM

Verlagsanschrift

OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig, Tel.: 03 41/4 84 74-0, Fax: 03 41/4 84 74-1 90, kontakt@oemus-media.de

Ein Supplement von



Chefredaktion	Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner (V.i.S.d.P.)	Tel.: 03 41/4 84 74-3 21	isbaner@oemus-media.de
Redaktion	Carla Senf Christoph Dassing	Tel.: 03 41/4 84 74-1 21 Tel.: 03 41/4 84 74-1 30	c.senf@oemus-media.de c.dassing@oemus-media.de
Anzeigenleitung	Stefan Thieme	Tel.: 03 41/4 84 74-2 24	s.thieme@oemus-media.de
Grafik/Satz	Josephine Ritter	Tel.: 03 41/4 84 74-1 19	j.ritter@oemus-media.de



Smile Esthetics

Minimalinvasive Verfahren der orofazialen Ästhetik –
von Bleaching bis Non-Prep-Veneers

mit Dr. Jens Voss



Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs

Immer mehr Patienten wünschen sich weiße und idealtypische Zähne. Die Lösung: Veneers! Doch technisch anspruchsvolle Präparation und das komplizierte Einsetzen von 6 oder mehr Veneers in einer zeitaufwendigen Sitzung begründen bisher viele Vorbehalte bezüglich der Anwendung von Veneers. Auf der anderen Seite konnten viele Patienten bisher nicht für Veneerlösungen gewonnen werden, da diese neben hohen Kosten vor der irreparablen Entfernung von gesunder Zahnschicht zurückschrecken.

Neuartige Non-Prep-Veneersysteme lösen diese beiden Hauptprobleme sowohl auf Behandler- als auch auf Patientenseite. Zudem bieten diese Systeme nicht nur Patienten eine bezahlbare Lösung, sondern steigern ebenfalls signifikant die Praxisrendite der Behandler. Insbesondere durch die einzigartige, zum Patent

angemeldete Tray-Technologie, können 6–10 Veneers einfach, sicher und zeitsparend in nur einer Stunde eingesetzt werden. Zudem macht das schmerzlose und minimalinvasive Non-Prep-Veneerverfahren in der Regel die Entfernung von gesunder Zahnschicht überflüssig. Entdecken Sie die Grundlagen der modernen minimalinvasiven Verfahren der orofazialen Ästhetik. Die Integration dieser Verfahren in Ihre Praxis ermöglicht Ihnen die Gewinnung von Selbstzahlerpatienten, welche an ästhetischen Lösungen im Bereich der High-End-Zahnmedizin ohne Schädigung der Zahnhartsubstanz interessiert sind. Unser kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs vermittelt Ihnen die wesentlichen Kenntnisse der minimalinvasiven orofazialen Ästhetik und versetzt Sie in die Lage, den Wünschen Ihrer Patienten nach einer schnellen, schmerzlosen und sicheren Behandlung sowie einem strahlenden Lächeln noch besser entsprechen zu können.

Kursbeschreibung

1. Teil: Grundlagen minimalinvasiver Verfahren der orofazialen Ästhetik

- Smile Design Prinzipien/Grundlagen der Zahn- und Gesichtsästhetik
- Bleaching – konventionell vs. Plasma Light
- Veneers – konventionell vs. Non-Prep
- Grundlagen und Möglichkeiten der Tray-Dentistry
- Fallselektion anhand von einer Vielzahl von Patientenfällen

2. Teil: Praktischer Demonstrationskurs

- Video- und Livedemonstration Bleaching am Patienten
- Video- und Livedemonstration des Einsatzes von acht Non-Prep-Veneers mittels Tray-Dentistry innerhalb von 60 Min. am Patienten/Phantomkopf
- Ausführliche Diskussion von Patientenfällen anhand Modellen, Röntgenbild und Fotos des Patienten (pro Teilnehmer ein Fall, Daten bitte nach Möglichkeit vor dem Kurs digital einreichen)

Termine 2009

06.11.09 Köln 09.00 – 12.30 Uhr*

13.11.09 Berlin 09.00 – 12.30 Uhr*

*inkl. Pause

Organisatorisches

Kursgebühr: 95,- € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale: 25,- € zzgl. MwSt. (umfasst Verpflegung)

Veranstalter

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstr. 29 • 04229 Leipzig

Tel.: 03 41/4 84 74-3 08 • Fax: 03 41/4 84 74-2 90 • event@oemus-media.de

Hinweis: Nähere Informationen zum Programm, den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Veranstaltungsorten finden Sie unter www.oemus.com

Anmeldeformular per Fax an

03 41/4 84 74-2 90

oder per Post an

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstr. 29

04229 Leipzig

ZWP spezial 10/09

Für den Kurs Smile Esthetics – Minimalinvasive Verfahren der orofazialen Ästhetik

06. November 2009 Köln

13. November 2009 Berlin

melde ich folgende Personen verbindlich an: (Zutreffendes bitte ausfüllen bzw. ankreuzen)

Name/Vorname

Praxisstempel

E-Mail:

Name/Vorname

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Falls Sie über eine E-Mail-Adresse verfügen, so tragen Sie diese bitte links in den Kasten ein.

Datum/Unterschrift



1 + 1 = 3

DER NEUE AIR-FLOW MASTER PIEZON – AIR-POLISHING SUB- UND SUPRAGINGIVAL PLUS SCALING VON DER PROPHYLAXE N° 1

Air-Polishing sub- und supra-gingival wie mit dem Air-Flow Master, Scaling wie mit dem Piezon Master 700 – macht drei Anwendungen mit dem neuen Air-Flow Master Piezon, der jüngsten Entwicklung des Erfinders der Original Methoden.

PIEZON NO PAIN

Praktisch keine Schmerzen für den Patienten und maximale Schonung des oralen Epitheliums – grösster Patientenkomfort ist das überzeugende Plus der Original Methode Piezon, neuester Stand. Zudem punktet sie mit einzigartig glatten Zahnoberflächen. Alles zusammen ist das Ergebnis von linearen, parallel zum Zahn verlaufenden Schwingungen der Original EMS Swiss Instruments in harmonischer Abstimmung mit dem neuen Original Piezon Handstück LED.



> Original Piezon Handstück LED mit EMS Swiss Instrument PS

Sprichwörtliche Schweizer Präzision und intelligente i.Piezon Technologie bringt's!

AIR-FLOW KILLS BIOFILM

Weg mit dem bösen Biofilm bis zum Taschenboden – mit diesem Argu-



ment punktet die Original Methode Air-Flow Perio. Subgingivales Reduzieren von Bakterien wirkt Zahn-ausfall (Parodontitis!) oder dem Verlust des Implantats (Periimplantitis!) entgegen. Gleichmässiges Verwirbeln des Pulver-Luft-Gemischs und des Wassers vermeidet Emphyseme – auch beim Überschreiten alter Grenzen in der Prophylaxe. Die Perio-Flow Düse kann's!

Und wenn es um das klassische supra-gingivale Air-Polishing geht,



> Original Handstücke Air-Flow und Perio-Flow

zählt nach wie vor die unschlagbare Effektivität der Original Methode Air-Flow: Erfolgreiches und dabei schnelles, zuverlässiges sowie stress-freies Behandeln ohne Verletzung des Bindegewebes, keine Kratzer am Zahn. Sanftes Applizieren bio-kinetischer Energie macht's!

Mit dem Air-Flow Master Piezon geht die Rechnung auf – von der Diagnose über die Initialbehandlung bis zum Recall. Prophylaxepro-fis überzeugen sich am besten selbst.



Mehr Prophylaxe >
www.ems-swissquality.com